Pfarrbrief
Pfarrei Hl. Familie
Altenstadt an der Waldnaab

Februar **2018**

FASCHING – FASTENZEIT
SCHLUSS MIT LUSTIG?

Foto: Ralph Bauer

Liebe Pfarrgemeinde,

Fasching - Fastenzeit! Schluss mit lustig?
Ich würde es nicht so ausdrücken. Die Freude des Faschings darf mit überschwappen in die Fastenzeit. Sie soll uns aber nicht im Rausch des Verkleidens lassen. Sondern nun gilt es, die Maske abzunehmen und dahinter zu schaun. Wer bin ich wirklich? Was ist mir wichtig? Habe ich einen Blick auf meine Mitmenschen? Lasse ich Gott an meinem Leben teilhaben? Oder lebe ich einfach nur so dahin? Die Fastenzeit ist eine Chance, sich mit diesen Fragen zu beschäftigen – aber nicht unbedingt mit einem missmutigen Blick, wie es unsere Vorderseite zeigt. So kann ichdas Osterfest mit neuen Augen betrachten. *Ihre Gemeindereferentin*
Franziska Hausner

Montag, 29. Januar
08.00 Hl. Messe

Dienstag, 30. Januar
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 31. Januar, Hl. Johannes Bosco
14.00 Seniorenrunde St. Elisabeth (Pfarrsaal)
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe
18.45 Glaubensgesprächskreis (Pfarrsaal)

Donnerstag, 01. Februar
REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief „März“
08.00 Andacht um geistl. Berufe
08.30 Hl. Messe
16.15 Abfahrt zur Firmlingsaktion:
Besuch der Kinder- und Jugendpsychotherapiepraxis in Parkstein
18.30 Treffen des SA Liturgie (Gartenzimmer)

Freitag, 02. Februar, Darstellung des Herrn (Lichtmess)
09.00 Krankenkommunion
18.45 Prozession von der Alten Kirche zur Neuen Kirche
19.00 Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Samstag, 03. Februar
Elemente der Hl. Messe werden erklärt
14.00 Kinderfasching des Fördervereins Kiga Arche Noah in d‘Wirtschaft
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe
18.00 KAB-Kappenabend *(auch Nichtmitglieder sind willkommen)*

20.00 „Altenstädter Faschingsgaudi“ des Fördervereins Kiga Arche Noah für Erwachsene in d‘Wirtschaft

5. Sonntag im Jahreskreis, 04. Februar

Elemente der Hl. Messe werden erklärt

08.30 Hl. Messe
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
10.00 Hl. Messe
17.00 Rosenkranz

Montag, 05. Februar, Hl. Agatha

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 06. Februar, Hl. Paul Miki und Gefährten

14.00 Firmlingsaktion: Mithilfe im Kindergarten Arche Noah
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 07. Februar

10.00 Wortgottesdienst im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe
19.30 Elternabend in Zusammenarbeit mit der kath. Elternschaft zum Thema „Bei Wut und Trotz richtig reagieren“ (Kiga Arche Noah)

Donnerstag, 08. Februar

14.00 Firmlingsaktion: Mithilfe im Kindergarten Arche Noah
08.00 Rosenkranz
08.30 Hl. Messe

Freitag, 09. Februar

08.30 Hl. Messe
18.00 Ministranten-Fasching (Pfarrsaal)

Samstag, 10. Februar, Hl. Scholastika

Elemente der Hl. Messe werden erklärt

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe

6. Sonntag im Jahreskreis, 11. Februar

Elemente der Hl. Messe werden erklärt

08.30 Hl. Messe
10.00 Hl. Messe

Montag, 12. Februar

Keine Hl. Messe

Dienstag, 13. Februar
Keine Hl. Messe

Mittwoch, 14. Februar, Aschermittwoch

16.00 Kinderwortgottesdienst mit Aschenauflegung
18.30 Rosenkranz
19.00 Messe mit Aschenauflegung

Donnerstag, 15. Februar
08.00 Rosenkranz
08.30 Hl. Messe

Freitag, 16. Februar
10.00 Hl. Messe im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann
19.00 Bußgottesdienst

Samstag, 17. Februar
Elemente der Hl. Messe werden erklärt
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe

1. Fastensonntag, 18. Februar
Elemente der Hl. Messe werden erklärt
08.30 Hl. Messe
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
10.00 Familiengottesdienst mit Aussendung der Christus-Ikone
14.00 Kreuzweg (gestaltet vom Elisabethenverein)

Montag, 19. Februar
08.00 Hl. Messe

Dienstag, 20. Februar
14.00 Hl. Messe mit den Mesnern der Region,
anschl. Mesnerversammlung (Pfarrsaal)

Mittwoch, 21. Februar
14.00 Seniorenrunde St. Elisabeth
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 22. Februar, Kathedra Petri
08.00 Rosenkranz
08.30 Hl. Messe
ab 16.15 Erstbeichte der Erstkommunionkinder

Freitag, 23. Februar, Hl. Polykarp

PFARRBRIEF-Ausgabe „März“
10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler
09.00- Anbetung
15.00 → *bei einer Beerdigung nur bis 14.00 Uhr!*
ab 16.15 Erstbeichte der Erstkommunionkinder

Samstag, 24. Februar, Hl. Matthias

Zählung der Gottesdienstteilnehmer
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe
17.45-18.15 PGR-Wahlen (Pfarrsaal)

2. Fastensonntag, 25. Februar

Caritas-Kollekte
Zählung der Gottesdienstteilnehmer
08.30 Hl. Messe
09.15-11.15 PGR-Wahlen (Pfarrsaal)
10.00 Kleinkindergottesdienst (Gartenzimmer)

10.00 Hl. Messe
14.00 Kreuzweg (gestaltet von der Hildegardgruppe)

Montag, 26. Februar

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 27. Februar

17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 28. Februar

17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 01. März

REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief „April“
08.00 Andacht um geistl. Berufe
08.30 Hl. Messe

Freitag, 02. März

08.30 Hl. Messe
09.00 Krankenkommunion
09.00- Anbetung
15.00 → *bei einer Beerdigung nur bis 14.00 Uhr!*
17.30 Abfahrt der Firmlinge zum Lobpreisabend in der Pfarrkirche Parkstein mit der Jugendband „Con Dio“

18.00 Lobpreisabend (Pfarrkirche Parkstein)
19.00 Weltgebetstag evang. Kirche Neustadt

Samstag, 03. März

Elemente der Hl. Messe werden erklärt
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe

3. Fastensonntag, 04. März

Elemente der Hl. Messe werden erklärt
08.30 Hl. Messe
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
10.00 Hl. Messe
14.00 Kreuzweg

Hinweis: **Ab März finden die Werktagsmessen am Abend um 19.00 Uhr statt!**

Erlös der Palm- und Kräuterbüschel
Die KAB konnte durch Ihren Verkauf der Palm- und Kräuterbüschel am Palmsonntag einen Erlös von 600 Euro bewirken. Dieser wurde an Hildegard Witt in Litembo/ Tansania überwiesen.

Firmung 2018
Der Termin zur Firmung ist nun bekannt: Mittwoch, den 13. Juni 2018. Als Firmspender dürfen wir Herrn Weihbischof Reinhard Pappenberger begrüßen.

Ein prächtiger Christbaum und viele fleißige Helfer
Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott an Herrn Johann Neuber, der diesen schönen Christbaum gestiftet hat. Zudem ein großes Dankeschön allen Helferinnen und Helfern, die über die Advents- und Weihnachtszeit unsere Kirche so festlich geschmückt haben.

Unsere Kirchenschmuckdamen auf der Suche…
nach weißen bauchigen Bodenvasen! Haben Sie welche zu Hause, die Sie nicht mehr benötigen und uns vermachen möchten?! Dann melden Sie sich bei Fr. Seibold (Tel.: 4483). Wir würden uns freun ☺

Seniorenrunde St. Elisabeth
Herzliche Einladung zum „Bunten Faschingstreiben" mit Auftritt der Prinzengarde und dem Kinderprinzenpaar am 31. Januar, um 14.00 Uhr im Pfarrheim. Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Abholservice wird angeboten (Tel. A. Bauer: 5256).

Darstellung des Herrn – Lichtmess
Für die Lichterprozession am 2. Febr., um 18.45 Uhr, können Sie an der Alten Kirche Prozessionskerzen erwerben. Um 19.00 Uhr findet dann in der Neuen Kirche die Kerzenweihe statt.
Erstkommuniontischeltern bringen hierzu bitte ihre Gruppenkerzen mit. Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen erteilt. Zudem besteht die Möglichkeit, am Festtag des Hl. Blasius (3. Febr.) im 17.00 Uhr-Gottesdienst, den Blasiussegen zu erhalten. In der Kollekte bitten wir um Ihr Opfer für den Kerzenbedarf in unseren Kirchen. Danke!

Elemente der Hl. Messe richtig erklärt
Altarkuss, Gloria, Homilie, Händewaschung, Hochgebet, Wandlung… was ist genau darunter zu verstehen? Am 3./4. Febr. und an den zwei darauffolgenden Wochenenden möchten wir diese Elemente innerhalb der Gottesdienste schrittweise erklären. Sie können die ausführliche Fassung der „36 Elemente der Eucharistie-feier“ auch auf unserer Hompage unter der Rubrik „SA Liturgie“ nachlesen.

Fasching im Kindergarten Arche Noah
Am Samstag, 03. Februar veranstaltet der Förderverein des Kath. Kiga Arche Noah

- um 14.00 Uhr den alljährlichen Kinderfasching in d`Wirtschaft
- um 20.00 Uhr „Altenstädter Faschingsgaudi“ für Erwachsene mit der Band „Sunny Sound“.

Kindergarten Arche Noah veranstaltet Elternabend
Am Mittwoch, 07. Febr. um 19.30 Uhr findet im kath. Kindergarten Arche Noah ein Elternabend in Zusammenarbeit mit der Kath. Elternschaft statt. Zum Thema „Bei Wut und Trotz richtig reagieren“ sprechen die Kommunikationstrainerinnen Fr. Eva Maria Zimmert und Fr. Marion Scheid. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei. Wir bitten um eine kleine Spende zur Deckung der Unkosten.

Abholung der Fastenkalender 2018 von Paul Weismantel
Alle, die sich in die Liste zur Bestellung eines Fastenkalender eingetragen hatten, können diesen ab dem 10./11. Februar in der Sakristei abholen.

Christus unterwegs
Christus begleitet unser Leben. Mit Hilfe einer schönen Ikone können wir einen Abend der Begegnung mit ihm, der Ruhe und des Gebetes verbringen. Nehmen Sie dieses Bild in Ihr Heim auf – sei es als alleinstehender Mensch, als Ehepaar oder als Familie mit Kindern. Zur Ikone gibt es eine umfangreiche Gebetshilfe, einen Rosenkranz und eine Kreuzwegandacht auf CD zum Mithören. Bei Interesse tragen Sie sich bitte bis 9. Febr. in die Liste (Neue Kirche) ein. Sprechen Sie bitte auch Personen an, die nicht mehr zur Kirche kommen können. Vielleicht können Sie Ihnen die Ikone bringen. Am

18. Febr. im 10.00 Uhr-Gottesdienst wird dann die Christus-Ikone an die Listenersten übergeben. Dafür bitte um 9.45 Uhr kurz in die Sakristei kommen. Vielen Dank!

Kreuzwegandachten im Februar

Dienstag kein Kreuzweg, freitags um 17.00 Uhr und sonntags um 14.00 Uhr.
Folgende werden von unseren Verbänden gestaltet:

- Elisabethenverein: Sonntag, 18. Februar, 14.00 Uhr
- Hildegardgruppe: Sonntag, 25. Februar, 14.00 Uhr

Seniorenrunde St. Elisabeth

Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim am Mittwoch, 21. Febr., um 14.00 Uhr. Abholservice wird angeboten (Tel. A. Bauer: 9423831).

Sie haben die Wahl:

Neue Gesichter und Ideen für den Pfarrgemeinderat

Am Sonntag, 25. Febr. findet die Pfarrgemeinderatswahl statt. Der dafür gebildete Wahlausschuss (Katharina Mois, Ralph Bauer, Michael Eismann, Christian Lang, Robert Stahl und Pfarrer Nees) organisiert die Durchführung der Wahl. Wahlberechtigt sind alle Katholiken unserer Pfarrei, die am Wahltag mindestens 14 Jahre alt sind, ihren ersten Wohnsitz in der Pfarrei haben und nicht aus der kath. Kirche ausgetreten sind. Sie entscheiden sich für eine Wahlvariante:
Briefwahl: Alle Wahlberechtigten erhalten die Briefwahlunterlagen zugestellt. Sollten Ihnen keine zukommen, dann geben Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid. Bis zum Wahlsonntag um 11:15 Uhr können Sie Ihre Entscheidung in den Pfarrbüro-Briefkasten einwerfen.
Urnenwahl: Sie können am Sa., 24.02. von 17:45-18:15 Uhr und am So., 25.02. von 9:45-11:15 Uhr per Urne wählen.
Wahl-Ende ist für beide Varianten um 11:15 Uhr.
In den neuen Pfarrgemeinderat werden zwölf Mitglieder gewählt. Sie können aus 13 Frauen und Männer wählen: *Anita Bauer, Ralph Bauer, Maria Bruischütz, Nicole Bruischütz, Mathias Eckl, Michael Eismann, Michaela Greiner, Lars Grünitz, Christine Hösl, Ingrid Kallmeier, Christian Lang, Christian Renner und Robert Stahl*. Fotos der Kandidatinnen und Kandidaten werden im Schaukasten veröffentlicht und mit den Briefwahlunterlagen ausgegeben.
Der Stift auf dem Wahlmotiv setzt ein klares Zeichen. Sie setzen auch eines, indem Sie ankreuzen und aufkreuzen. Ihr „JA“ für bestimmte Personen erteilt denen ein Mandat, die Antworten bieten wollen auf die Frage, wie es mit der Sache Jesu in unserer Gemeinde weitergeht. Bitte beteiligen Sie sich mit Ihrer Stimme an dieser Wahl. Sie zeigen so Ihren anerkennenden Dank für den bisherigen Pfarrgemeinderat. Ihre

Zustimmung unterstützt ebenso die neuen Mitglieder. Wählende und Kandidierende gestalten so die Zukunft unserer Pfarrgemeinde.

<u>Vorankündigung:</u> Anmeldung zum Fastensuppenessen
bis 11. März über die Liste in der Neue Kirche. Das Fastensuppenessen findet am 18. März, um 11.00 Uhr statt.

Mord in der Bücherei

Einen mörderischen Abend erlebten die Besucher am 24. November in der Pfarr- und Gemeindebücherei. Gespannt lauschten die Zuhörer dem Altenstädter Autor Dr. Thomas Bäumler. Dieser gab Auszüge aus seinem dritten Gerti-Zimmermann-Krimi „Liebe, Tod und Zoigl“ zum Besten. In diesem Roman erschüttert eine Mordserie im Waldnaabtal die Nordoberpfälzer Zoiglszene und hat Auswirkungen bis in die Spitzen der bayerischen Poltik. Passend zum Thema bewirtete das Bücherei-Team um Margit Palaschevsky die Anwesenden mit Eismann-Zoigl und freute sich über den zahlreichen Besuch. Nach der Lesung hatten die Besucher Gelegenheit, das Buch mit persönlichen Widmungen des Autors signieren zu lassen. Es wird versucht, den Autor auch für eine Lesung seines nächsten Buches in der Bücherei zu gewinnen. *Text und Foto: Konrad Adam*

Abholen des Friedenslichts

Neun Erwachsene und drei Ministranten machten sich am 17. Dez. in zwei Kleinbussen auf den Weg nach Regensburg, um im Dom das „Friedenslicht aus Bethlehem“ für die Pfarrei abzuholen. Um 16.00 Uhr begann die Andacht mit dem Einzug des Bischofs H.H. Rudolf Voderholzer in Begleitung von Pfadfindern mit ihren Fahnen und der Laterne mit dem Friedenslicht. Die Andacht gestalteten die Pfadfinder und die Band „Impeesa“ aus Ammersricht. Der Bischof berichtete in seiner Predigt von den Demonstrationen am Samstag vor dem Dom, wo sich Befürworter und Gegner für die neue Hauptstadt Jerusalem gegenüber standen und Hunderte Polizisten für Sicherheit und Frieden sorgen mussten. Er freue sich heute über die vielen Menschen, die gekommen waren, um ein sichtbares Zeichen des Friedens abzuholen und in den Pfarreien weiter zu geben. Nicht nur das Licht der Kerze, auch die Wärme des Herzens solle sich verbreiten. Dann folgte die Übergabe des Lichtes im nur mit „Notbeleuchtung“ ausgestatteten Dom: Der Bischof nahm mit einer Kerze das Licht aus der Laterne und gab es einer kleinen Gruppe von Pfadfindern weiter. Danach wurden alle Pfarrei-Gruppen und Pfadfindergruppen namentlich aufgerufen, um sich das Licht abzuholen. Es sah wunderschön aus, wie es im Dom langsam heller wurde

und die Laternen leuchteten. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass es eine schöne und beeindruckende Feier war. Wir brachten das Licht in unsere Pfarrkirche und jeder nahm stolz sein eigenes in der Laterne mit nach Hause. *Text, Foto: Monika Roderer*

Adventsgottesdienste mit dem SA Familie

An den vier Adventssonntagen gestaltete der SA Familie mit GR Hausner eine Familiengottesdienstreihe. In den jeweiligen 10 Uhr Messen öffneten die Kinder nach und nach ein großes Tor vor dem Altar. Gestartet wurde mit dem 1. Adventthema „sei aufmerksam", gefolgt von „Bereite für Jesus den Weg", bevor am 3. Advent „Freu dich auf das Licht" im Mittelpunkt des Familiengottesdienstes stand. Die Reihe schloss mit dem Motto „Öffne dich für Jesus" und das letzte Tor öffnete sich für den Blick auf die Krippe Jesu. Jedes Kind konnte das jeweilige Adventstor mit nach Hause nehmen und es zur eigenen Krippe ausbauen. Wir freuen uns, so viel positiven Zuspruch erhalten zu haben. Bis zum nächsten Familiengottesdienst. Wir freuen uns. *Text/Foto: Robert Stahl*

Die Happy Hour unserer Ambulanten Krankenpflege verabschiedet sich

Begonnen hatte alles im April 2013. Mit großem Engagement vieler Ehrenamtlicher konnte über Jahre jedes Monat eine Gruppenstunde für ältere und dementiel erkrankte Patienten der Ambulanten Krankenpflege angeboten werden. Anfänglich wurden die Patienten noch persönlich abgeholt und wieder in ihre Wohnungen gebracht. Viele Hände, darunter anfänglich die Nachbarschaftshilfe und weiter ehrenamtliche Helfer unserer Pfarrei, welche eine große Stütze waren, sowie die Seniorenbeauftragte bescherten mit viel Herz unseren Patienten einen schönen Nachmittag. Durch das neue Pflegestärkungsgesetz sind uns nun leider die Hände gebunden und wir müssen das bis zuletzt gut angenommene Angebot leider einschlafen lassen. Wir sagen allen Teilnehmern, die uns so treu besucht haben und allen Helfern ein herzliches Vergelts Gott! *Text: Helga Koller, Foto: Franziska Hausner*

Ein ganz anderer Start in den Tag

Zur großen Freude unseres Teams junger Erwachsener durften wir zur Familienrorate 60 Pfarreimitglieder begrüßen. Es war ein festlicher Gottesdienst mit unserer KLJB-Band und ein adventliches Frühstück im Saal. Es konnte ein Erlös von 60 Euro erwirtschaftet werden. Wir sagen herzlichen Dank. *Text und Foto: Franziska Hausner*

Altenstädter Adventsingen

Am 3. Adventsonntag fand unser traditionelles Altenstädter Adventsingen statt. Unter dem Motto „Oh komm Emmanuel“ erklangen in der Pfarrkirche bei einbrechender Dunkelheit adventliche und vorweihnachtliche Lieder und Weisen. Unter der Gesamtleitung von Hr. Karl Heinz Malzer wirkten mit: Unser Kirchenchor, die Neustädter Klarinettenmusik, das Quartett Cantabile, weitere Instrumentalisten sowie Tobias Rupprecht an der Orgel. Sprecher war Thomas Hösl. Mit Ihrer Musik und ihren Texten führten die Mitwirkenden die zahlreichen Besucher einfühlsam durch den Advent hin zum weihnachtlichen Geschehen an der Krippe. Und am Ende erklang unter dem Klang der Kirchenglocken das gemeinsam gesungene Lied „Tauet Himmel den Gerechten“. Die Besucher dankten mit stehenden Ovationen den Mitwirkenden für das musikalische Adventgeschenk. Ein herzliches „Vergelts Gott“ sagen wir auf diesem Weg auch Herrn Karl Heinz Malzer, der seit September in Vertretung von Marina Wildenauer unseren Chor leitet. Unsere Marina befindet sich nämlich zur Zeit in der Babypause.

Text: Manfred Hoffmann, Foto: Ralph Bauer

Krippenfeier gestaltet vom Kiga Arche Noah

Mit viel Begeisterung und Freude bereiteten sich die Kinder des Kiga Arche Noah auf Weihnachten vor. Fleißig wurden Lieder gesungen, Texte gelernt und geprobt. Am Heiligen Abend um 16.00 Uhr spielten die Kinder in der vollbesetzten Kirche die Geschichte vom Weihnachtsglöckchen, dem Hirtenmädchen Rahel und natürlich der Herbergssuche und der Geburt Jesu. Die Kinder brachten ihre Freude über die Geburt Jesu mit dem abschließenden Lied „Ich will vor Freude singen, weil Weihnachten beginnt, für dich und mich, liegt in dem Stroh das Kind“ zum Ausdruck. *Text: Ingrid Bauer, Foto: Ralph Bauer*

KATH. PFARREI Heilige Familie

Julius-Meister-Weg 7, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab
Tel. 09602/5151, Fax: 09602/5019
e-Mail: altenstadtwn@bistum-regensburg.de, Homepage: www.pfarrei-altenstadtwn.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di. und Mi., 8.00-12.00 h, Fr, 9.15-12.00 h, Mo. und Do. geschlossen!

Wir gedenken unserer Verstorbenen

01.2. Hildegard Swoboda 1989, Anna Kick 1992, Theresia Hansbauer 2000, Josef Striegl 2004
02.2. Margaretha Eckstein 1996
03.2. Dr.Hermann Sprengler 1994, Margarete Przewloka 2003, Caroline Lehner 2011
04.2. Eva Kellner 1999, Josef Alwang 2001, Beate Rustler 2002, Ingrid Smazal 2006
05.2. Maria Gradl 2010
06.2. Andreas Neiser 1997, Hildegard Kraus 2005, Josef Maier 2006, Emil Meichner 2006, Friederika Kithier 2013
07.2. Wilhelm Reis 1987, Georg Marzi 1997, Karl Köstler 2006, Georg Dütsch 2008, Karl Merwald 2016
08.2. Rosa Holfelder 1987, Anna Hartwig 1993, Prof.Dr. Hans Rudolf Singer, Siegfried Dotzler 2013
09.2. Herbert Schneider 1996
10.2. Maria Prößl 1987, Michael Kurz 1989, Otto Schacherl 1993, Hans Glöckl 2007, Johann Knöbl 2010, Rosa Eichmüller 2010, Willi Hauer 2017
11.2. Franziska Pausch 1988, Katharina Hierlmeier 1993, Alfred Dütsch 1998, Paula Reischl 2000, Berta Ascherl 2013, Herta Weiß 2015, Barbara Winter 2016
12.2. Therese Füßl 1992, Barbara Krichenbauer 1993, Ida Hopf 1997, Eduard Festbaum 2001, Karl Dippl 2002, Therese Moskalczuk 2004, Josef Käs 2005, Wilhelm Benedikt 2005, Hans Blecha 2008, Elfriede Meyer 2016, Ludwig Schmaus 2017
13.2. Ludwig Bergler 1991, Margareta Wolf 1998, Theresia Beer 2012, Oswald Näger 2012, Martha Reil 2016
14.2. Karl Swoboda 1994, Katrin Dietrich 1995,Johann Greiner 2001, Margareta Fleissner 2004, Thekla Bauer 2007, Eduard Bauer 2009
15.2. Maria Koller 1992, Marianne Hackl 1993, Joseph Singer 1996, Josef Riedl 2006, Salvatore Maresca 2009, Alfred Köhler 2014
16.2. Johann Witt 1987, Margareta Witt 1991, Martha Liepold 1994
17.2. Andreas Voit 1991, Anna Rößler 1994, Maria Gößl 1995, Theresia Bruischütz 1996, Maria Sölch 1999, Karl Beer 2000, Liselotte Horn 2011
18.2. Maria Jäger 1990, Angelika Bergler 1992, Helmut Dimper 1993, Anton Spörer 2002, Anton Riedl 2007, Anna Maria Pfaffl 2012, Maria Laubert 2014
19.2. Josef Weiner 1987, Jakob Neigum 1996, Annemarie Kiermeier 2004, Alfred Troidl 2005, Leo Pludra 2011
20.2. Anna Hartwig 1987, Johann Zimmermann 1989, Irmgard Krommer 1989, Balbina Witt 1994, Gertraud Pröll 1997, Josef Pohl 2000
21.2. Karl Felix Singer 2003
22.2. Andreas Eckl 1993, Anna Moldaschl 1994, Johann Sechser 1995
23.2. Maria Adam 1991, Adalbert Kraus 1992, Berta Kunz 1995, Berta Lang 1997, Franz Gruber 2000, Siegfried Kastner 2003, Jakob Ebnet 2005
24.2. Josef Hecht 1995, Aloisia Preßl 1998, Ottmar Kiermeier 2007, Helene Sura 2008, Simone Spindler 2014
25.2. Maria Schmidt 1987, Georg Frischholz 1998, Jacqueline Hößl 2010, Peter Walter 2011
26.2. Adalbert Füßl 1989, Anna Lehner 1993, Majella Vollath 1995, Karl Zwerenz 2001, Adelinde Schwarzmeier 2007, Hedwig Sand 2010
27.2. Gertrud Söllner 2005
28.2. Margarete Sailer 1992, Günter John 1999, Karl Krall 2001, Amalia Alwang 2012
29.2. Barbara Witt 1996

Bitte beachten: Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis **02. April 2018** reicht, ist Donnerstag, 01. Februar 2018**!**

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch! Weitere Fotos aus unserem Pfarrarchiv!